

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

SIHA Gärsalz Plus

Gärsalz Plus

Bearbeitungsdatum: 22.06.2006 / 15.10.2012 **Version:** 2 **Druckdatum:** 15.10.2012

Powering Business Worldwide

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikatoren**SIHA Gärsalz Plus****Gärsalz Plus**

Der Stoff ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 [REACH] nicht registrierungspflichtig: X

Verwendung des Stoffes/ der Zubereitung: Hefenährstoff

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Lieferant (Hersteller/Importeur/ nachgeschalteter Anwender/Händler): Eaton Technologies GmbH

Begerow Product Line
An den Nahewiesen 24
55450 Langenlonsheim

Telefon:

+49 6704 204-0

Telefax:

+49 6704 204-121

E-Mail (fachkundige Person):

SDB@Eaton.com

Auskunft gebender Bereich:

Produktmanagement

Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.

Auskunft Telefon:

+49 6704 204-0

1.4. Notrufnummer**Auskunft gebender Bereich:**

Produktmanagement

Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.

Notrufnummer:

+49 6704 204-0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):**

keine/keiner

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

keine/keiner

Weitere Informationen:

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes.

2.2. Kennzeichnungselemente**2.3. Sonstige Gefahren****Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkung(en):**

nicht anwendbar

Mögliche schädliche Wirkung(en) auf den Menschen und mögliche Symptom(e):

nicht anwendbar

Mögliche schädliche Wirkung(en) auf die Umwelt:

nicht anwendbar

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

SIHA Gärsalz Plus

Gärsalz Plus

Bearbeitungsdatum: 22.06.2006 / 15.10.2012 **Version:** 2 **Druckdatum:** 15.10.2012

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung):

Mischprodukt, bestehend aus:

Diammoniumhydrogenphosphat (CAS Nr. 7783-28-0);

Thiaminchlorid (CAS Nr. 67-03-8);

Cellulose (CAS Nr. 9004-34-6).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise:**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser.

Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt:

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken:

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Augenkontakt:

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Folgende Symptome können auftreten: Verursacht Augenreizung. Erythem (Rötung)

Nach Einatmen

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Folgende Symptome können auftreten: Husten, Nach Einatmen von Staub kann es zu Reizungen der Atemwege kommen.

Nach Hautkontakt:

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Folgende Symptome können auftreten: Erythem (Rötung)

Nach Verschlucken:

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Folgende Symptome können auftreten: Magen-Darm-Beschwerden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt:**

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel**Geeignete Löschmittel:**Wasser. Kohlendioxid (CO₂). Schaum. Löschpulver.**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

SIHA Gärnsalz Plus

Gärnsalz Plus

Bearbeitungsdatum: 22.06.2006 / 15.10.2012 **Version:** 2 **Druckdatum:** 15.10.2012

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, durch Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase:

Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NOx). Phosphoroxide. Ammoniak.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Ungeschützte Personen fernhalten. Auf windzugewandter Seite bleiben.

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Selbstschutz des Ersthelfers . Staubentwicklung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren:

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Staubentwicklung vermeiden. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter trocken und dicht geschlossen halten.

Schützen gegen: Hitze, Feuchtigkeit, UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschliessen.

Zusammenlagerungshinweise:

Zu vermeidende Stoffe: Material, brennbar.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse: 10-13

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

SIHA Gärsalz Plus

Gärsalz Plus

Bearbeitungsdatum: 22.06.2006 / 15.10.2012 **Version:** 2 **Druckdatum:** 15.10.2012**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten:****Bemerkungen:**

Expositionsgrenzwerte: nicht bekannt.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Technische Maßnahmen:**

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Es sind keine speziellen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Atemschutz: Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung.

Geeignetes Atemschutzgerät: Filtergerät (DIN EN 147). P 2

Geeignetes Material: Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff /die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt/den Stoff/die Zubereitung abgegeben werden. Auswahl des Handschuhs unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.**Augenschutz:** Gestellbrille.**Körperschutz:** Persönliche Schutzausrüstung tragen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.**Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

In unmittelbarer Nähe des Arbeitsbereiches muss folgendes vorhanden sein: Notbrausen installiert sein.

Augenbrausen bereitgestellt und ihr Standort auffällig gekennzeichnet werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aggregatzustand:** fest (kristallin)**Farbe:** weißlich**Geruch:** Ammoniak**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:**

		Einheit			Methode	
pH:	7	- 8		bei °C 20	1% ig	in wässriger Lösung
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:		- 155	°C			
Entzündlichkeit:	Nicht entzündbar.					
Explosionsgefährlichkeit:	nicht anwendbar					

9.2. Sonstige Angaben**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist, unter normalen Bedingungen, chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Dieses Erzeugnis enthält keine gefährliche Stoffe oder Gemische, die unter normalen oder vernünftigerweise vorhersehbaren Verwendungsbedingungen freigesetzt werden sollen.

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

SIHA Gärsalz Plus

Gärsalz Plus

Bearbeitungsdatum: 22.06.2006 / 15.10.2012 **Version:** 2 **Druckdatum:** 15.10.2012**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Hitze schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reagiert mit : Wasser.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Ammoniak.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**Reizung und Ätzwirkung:**

Reizwirkung an der Haut: nicht reizend.

Reizwirkung am Auge: nicht reizend.

Toxizität bei wiederholter Aufnahme:

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Zusätzliche Hinweise:

Mögliche schädliche Wirkung(en) auf den Menschen und mögliche Symptom(e):

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Nach Augenkontakt: Erythem (Rötung) , reizend.

Nach Einatmen : Husten

Nach Hautkontakt: Erythem (Rötung)

Nach Verschlucken: Magen-Darm-Beschwerden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität**Aquatische Toxizität:**

Akute Fischtoxizität Labeo boga

EC50: 0,3 mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Methode:**

Negative ökologische Wirkungen sind nach heutigem Kenntnisstand nicht zu erwarten.

Sonstige Hinweise:

Keine Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**Empfehlung:**

Die Entsorgung hat gemäß den gültigen Vorgaben zu erfolgen. EAK-Abfallschlüssel sind branchen- und prozeßspezifisch vom jeweiligen Abfallerzeuger zuzuordnen und der Entsorgungsweg ist entsprechend zu wählen.

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

SIHA Gärsalz Plus

Gärsalz Plus

Bearbeitungsdatum: 22.06.2006 / 15.10.2012 **Version:** 2 **Druckdatum:** 15.10.2012**Verpackung:****Empfehlung:**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. Landtransport (ADR/RID)**14.2. Binnenschifftransport (ADN/ADNR)****14.3. Seeschifftransport (IMDG)****14.4. Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)****14.5. Weitere Angaben:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**Wassergefährdungsklasse:** 1 **Quelle:** Anh. 3**Technische Anleitung Luft (TA-Luft):**

Ziffer:	Gewichtsanteil in %:
5.2.1	98-100 %

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

E-Mail (fachkundige Person):

SDB@Eaton.com